[..Teamfaktor.com
mit uns können Sie rechnen
Wir sind auf Deutschland Tour!
Factoring zum Spitzenpreis!
2,5%
Wir sind auf
Fachdental Leipzig
Fachdental Stuttgart
id München
id Frankfurt
Mehr im Heft!
ANZEIGE

DZ today

Messetipps der Dentalzeitung

Fachdental Leipzig/id infotage dental • 13. und 14. September 2019

Fachdental Leipzig/
id infotage dental 2019

Freitag, 13. September 2019
Samstag, 14. September 2019

Öffnungszeiten
Freitag 13.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–14.00 Uhr

Veranstaltungsort
Messe Leipzig, Halle 4

Veranstalter/Kontakt: Das Kompetenzteam Medizin & Gesundheit der veranstaltenden Landesmesse Stuttgart GmbH ist bewährter Ansprechpartner in allen organisatorischen Abwicklungsfragen.

Messepiazza 1, 70629 Stuttgart
Tel.: 0711 18560-0

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:
www.fachdental-leipzig.de

ANZEIGE
DaringWHITE™
Professional Teeth Whitening
NEU
Streifen zur professionellen Zahnaufhellung zuhause für Ihre Patienten.
Erhalten Sie Ihre Daring White™ Probe bei uns am Stand*
Fachdental Leipzig
Halle 4 Stand B34
Garrison
Dental Solutions
* Solange der Vorrat reicht.

Fachdental Leipzig inspiriert mit digitalen Lösungen

Die Fachdental Leipzig/id infotage dental ist seit 30 Jahren die wichtigste Fachmesse für Zahnmedizin in Mitteldeutschland. In diesem Jahr informiert die Sonderschau „Digitaler Workflow“ über den Weg zur volldigitalisierten Praxis.

■ *(Landesmesse Stuttgart/DZ today)* – Als bedeutende regionale Fachmesse ist die Fachdental Leipzig/id infotage dental eine wichtige Plattform für zukunftsweisende Ideen. Zahnärzte und Laborbetreiber schätzen das umfassende Angebot als Orientierungshilfe in der beruflichen Standortbestimmung.

Ebenso dient die Regionalmesse als wertvolle Informationsquelle für die Entscheidungsfindung bei anstehenden Investitionen, bietet sie den Fachbesuchern vor Ort doch den kompletten Überblick mit allen relevanten Herstellern und Handelspartnern des deutschen Dentalmarkts und fungiert somit als wichtige Drehscheibe für Weiterbildung, Inspiration und die Verbreitung neuer Technologien. Auf der Fachdental Leipzig zeigt eine Sonderschau zum Thema „Digitaler Workflow“ beispielhaft, in welchem Bereich besonderes Potenzial steckt.

Live dabei: Neue Zähne aus dem Drucker

Ein wichtiges Thema ist natürlich die Digitalisierung: Neue Technologien ermöglichen präzise und automatisierte Arbeitsabläufe, erleichtern den stressigen Praxis- und Laboralltag und finden zunehmend auch bei der Herstellung von Zahnersatz und Prothesen Anwendung. Wie das funktioniert, können die Besucher der Fachdental Leipzig/id infotage dental am Stand der dental bauer GmbH & Co. KG „live“ erleben (Halle 4, Stand E57). Dort installieren Spezialisten einen vollständigen „Workflow“ – vom digitalen Röntgen und der Datengewinnung per Scan über die Erstellung eines virtuellen Modells bis zum fertigen Endprodukt. Das kommt entweder aus dem 3D-Drucker oder wird im CAM-Verfahren gefertigt.

Selbstverständlich sind innerhalb der Prozess- und Wertschöpfungskette auch individuelle Teillösungen oder Kooperationen zwischen Praxis und Labor möglich. Vorteil für die Patienten: Die Behandlung verkürzt sich in jedem Fall – und lässt sich beim „Komplettangebot“ unter einem Dach möglicherweise sogar in einer einzigen Sitzung abschließen.

Gesucht: #praxisteam2019

Neben Sonderschauen zu verschiedenen Themen bietet die regionale Messe für Fachbesucher aus Praxis und Labor ein interessantes und unterhaltsames Rahmenprogramm. Zu den Höhepunkten zählen etwa der Fachdental Award, die Vorträge in der dental arena oder der Social-Media-Fotowettbewerb #praxisteam2019, der in diesem Jahr erstmals stattfindet: Vor und während der Messe können Teams von Zahnarzt- und Kieferorthopädiepraxen über Instagram oder Facebook mit einem kreativen Team-Foto teilnehmen. Als Preise winken ein Team-Event-Gutschein oder Präsentkörbe. Jedes teilnehmende Team erhält zudem kostenfreie Tickets für die jeweils nähergelegene Fachdental-Messe.

Weitere Informationen unter www.fachdental-leipzig.de

Messestand der DENTALZEITUNG

Wir laden Sie herzlich ein, unseren Stand D18 in Halle 4 auf der Fachdental Leipzig/id infotage dental zu besuchen und sich Ihr persönliches Exemplar der aktuellen *DENTALZEITUNG 4/2019* mit dem Themenschwerpunkt „Praxiskonzepte“ zu sichern.

Inhalt

grußwort	2
aktuelles	2
statements	12
wissenschaft	14
wirtschaft	20
veranstaltungen	24
unternehmensinformationen	25
herstellerinformationen	26

ANZEIGE
calaject.de
„schmerzarm+komfortabel“

ANZEIGE
SHOFU
Herbst AKTION
>> JETZT SPAREN <<
HALLE 4
STAND B62
www.shofu.de

Grußwort

Dr. Thomas Breyer
Präsident LZK Sachsen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser der DENTALZEITUNG *today*,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlich willkommen zur Fachdental, die seit 29 Jahren in Leipzig stattfindet. Ich bin sehr gespannt, welche Neuerungen im IDS-Jahr den Weg nach Sachsen gefunden haben. Eine Präsenzmesse bietet nämlich für viele immer noch die beste Möglichkeit, neue Produkte zu erkunden, im wahrsten Sinne des Wortes zu „begreifen“ und miteinander zu vergleichen.

Hinzu kommt: Der persönliche Kontakt zu Herstellern und Mitarbeitern des Handels ist für uns wichtig. Für die Praxen nehmen die Herausforderungen im Bereich Digitalisierung, Dokumentation ständig zu. Die mittelständigen Betriebe stöhnen besonders unter der Last der EU-Bürokratie. Aber auch die Industrie steht mit der Umsetzung der EU-Medizinprodukte-Verordnung vor einer anspruchsvollen Aufgabe. Daher ist der Austausch auf der Fachdental von Nutzen für alle Beteiligten.

Bedauerlich finde ich, dass große Unternehmen in diesem Jahr der Fachdental fernbleiben. Natürlich wird es Gründe für die jeweilige Entscheidung geben. Dennoch – als Endverbraucher, der mit ambitionierten Produktpreisen konfrontiert ist, will ich mir vor Ort ein Bild von Produkten und Geräten machen. Daher danke an die zahlreichen anderen Anbieter, die in Leipzig dabei sind und für die sich vielleicht so neue Marktchancen eröffnen.

Nutzen Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, gemeinsam mit Ihren Praxisteams die Möglichkeiten der Fachdental in Leipzig und – ganz wichtig – schauen Sie mal am Stand von Landeszahnärztekammer und Kassenzahnärztlicher Vereinigung vorbei. Wir sind vor Ort und stehen gern für Gespräche und Fragen zur Verfügung.

Ihr

Dr. Thomas Breyer
Präsident Landeszahnärztekammer Sachsen

ANZEIGE

calaject™

Halle 4
Stand 4F48

schmerzarm und komfortabel!

CALAJECT™ hilft schmerzarm zu injizieren. Das Geheimnis ist ein intelligentes und sanftes Verabreichen von Lokalanästhetika.

Sogar palatinale Injektionen können so ausgeführt werden, dass der Patient es nur gering spürt.

- Das Handstück verbessert die Taktilität und sorgt dafür, dass Sie in einer entspannten und ergonomischen Haltung arbeiten können.
- Drei Injektionseinstellungen: Infiltrations-, Leitungs- und intraligamentäre Anästhesie.
- Einfach und kostengünstig in der Anwendung – keine Mehrkosten für zusätzliche Einweg-Verbrauchsmaterialien.
- Für mehr Information: www.calaject.de

reddot award 2014 winner

Hergestellt in Dänemark von:
RØNVIG Dental Mfg. A/S | www.calaject.de | Infokontakt: Tel. 0 171 7717937, kurtgoldstein@me.com

Leipziger Messe #nachhaltig in der Erfolgsspur

Umsatz der Unternehmensgruppe übertrifft das Vorjahr.

■ Die Leipziger Messe Unternehmensgruppe setzt ihre positive Entwicklung fort: Mit einem Umsatz von 89,2 Millionen Euro übertrifft sie das Planziel und liegt über dem Ergebnis des Vorjahres (2017: 87,1 Mio. Euro). Zu insgesamt 263 Veranstaltungen – davon 23 eigene Messen, 175 Kongresse und Veranstaltungen im Congress Center Leipzig (CCL) und in der Kongresshalle am Zoo Leipzig sowie 65 Gastveranstaltungen und Events – begrüßte sie 15.214 Aussteller und über 1,2 Millionen Besucher in Leipzig und an anderen nationalen und internationalen Standorten. „Die Unternehmensgruppe entwickelt sich weiter sehr gut. Dass wir in einer dynamischen Branche mit unseren Kompetenzen und Services auf dem richtigen Weg sind, unterstreichen mehrere Auszeichnungen und Rankings. Voran steht natürlich der inzwischen fünfte Titel in Folge als ‚Service-Champion‘ unter den deutschen Messen“, hält Geschäftsführer Martin Buhl-Wagner fest. Geschäftsführerkollege Markus Geisenberger ergänzt: „Wir haben die Zukunft fest im Visier. Auf einer Strategie aufbauend, gehören dazu zahlreiche Maßnahmen in den Bereichen Innovationsmanagement und Digitalisierung. Deshalb freuen wir uns auch über gute Ergebnisse in den entsprechenden Rankings. Die Leipziger Messe belegte innerhalb der deutschen Messebranche jeweils vordere Plätze, ebenso wie im nationalen B2B Social Media Report.“

Unter dem Claim „Weil Erfolg verbindet“ wird seit Beginn des Jahres die neue Dachmarkenstrategie sichtbar. Buhl-Wagner erläutert: „Basis für den Erfolg sind die Beziehungen zu unseren Kunden und Partnern. Genau deshalb rückt der Claim in den Mittelpunkt, was unser tägliches Handeln bestimmt.“ Das neue Erscheinungsbild beinhaltet eine Markenhierarchie, die erstmals konsequent die Beziehungen der Dachmarke zu den Messen, Tochtergesellschaften, Locations, Standorten und Partnern visualisiert. Die als erste nach Green Globe zertifizierte deutsche Messe setzt ab sofort auch auf nachhaltig produzierte Werbemittel. „Unsere Give-aways reihen sich in unsere Nachhaltigkeitsstrategie ein. Mit der Kennzeichnung #nachhaltig machen wir dieses Engagement für die Besucher sichtbar“, erklärt Markus Geisenberger.

Rückblick auf das erste Messehalbjahr

Die PARTNER PFERD bot zum Auftakt mit der um die Glashalle erweiterten Ausstellungsfläche den perfekten Mix aus Expo, Show und Sport und verzeichnete einmal mehr einen Besucherrekord. Das Flaggschiff der Industriemessen, das Doppel Intec und Z, schloss an den Erfolg der Vorveranstaltungen an: 1.324 Aussteller aus 31 Ländern präsentierten sich auf einer gewachsenen Fläche von über 70.000 Quadratmetern. Die DreamHack Leipzig legte wieder zu und knackte dabei in diesem Jahr die 20.000-Besuchermarke. Dazu kam weltweit ein Millionenpublikum, dass die verschiedenen Events online verfolgte.

Mit der Erlebniswelt „Faszination Vietnam“ und den Schwerpunktthemen „Grünes Wohnen“ und „Modernes Bauen“ war das Messedoppel aus HAUS-GARTEN-FREIZEIT und Mitteldeutscher Handwerksmesse ein Magnet, der von Beach&Boat um die Bandbreite des Wassersports ergänzt wurde.

Zum zehnten Mal setzte in diesem Jahr die therapie Leipzig ihre Erfolgsgeschichte fort und freute sich über ein Aussteller-, Besucher- und Flächenwachstum. Einen Rekord verzeichneten auch die stimmungsvolle und politische Leipziger Buchmesse mit „Leipzig liest“ und der gleichzeitig stattfindenden Manga-Comic-Con: 286.000 Besucher ließen sich von über 2.500 Ausstellern aus 46 Ländern, mit einem großartigen Gastgeberland Tschechien an der Spitze, begeistern.

Die Gefahrgut & Gefahrstoff legte insbesondere in der Internationalisierung zu. Die BGMpro, die im November 2018 ihre Premiere in Leipzig erlebte, fand gemäß ihres Konzeptes am 6./7. Mai erstmals in Köln statt. Mit 449 Ausstellern und Unternehmen aus 22 Ländern sowie einem gewachsenen Auslandsanteil präsentierte sich die CosmeticBusiness in München. Die med.Logistica bestätigte ihre Rolle als führende Veranstaltung im Bereich Krankenhauslogistik im deutschsprachigen Raum.

Highlights im zweiten Halbjahr

Zu Beginn des zweiten Halbjahres stand ein besonderes Highlight im Kalender: Das International Symposium on Ruminant Physiology (ISRP), die bedeutendste internationale Konferenz zur Wiederkäuerphysiologie, findet alle fünf Jahre an weltweit wechselnden Standorten statt und machte vom 3. bis 6. September Halt in Leipzig.

Die therapie on tour BOCHUM bot am 6. und 7. September ein buntes und vielfältiges Fortbildungsprogramm mit erweitertem Angebot. Sie erhält als neue „Schwester“ die therapie Hamburg, die Leipziger Messe und Hamburg Messe und Congress am 25. und 26. Oktober als Fachmesse mit Kongress für die Themen Therapie und medizinische Rehabilitation im norddeutschen Raum an den Start bringen.

Halle 4,
Stand 4E73

Party mit minilu

2019 gibt es minilu.de 10 Jahre! Das heißt für Euch ein ganzes Jahr lang tolle Aktionen und Angebote sowie ein Jubiläums-Gewinnspiel mit attraktiven Preisen. Kommt vorbei und feiert mit uns auf der **FACHDENTAL Leipzig/id infotage dental** am **13. und 14. September 2019!**

Jetzt neu!

minilu WaWi

Materialverwaltung und -bestellung werden ab sofort noch einfacher: mit dem Waren-wirtschaftssystem von minilu.de – superbequem, online und per App. Mehr dazu erfahrt Ihr am minilu Messestand oder unter www.minilu.de/wawi.

10

minilu.de

seit **10 Jahren** mini Preise

Am 25. und 26. September wird die CosmeticBusiness Poland wieder die Kosmetik-Zulieferbranche im osteuropäischen Raum abbilden. Die modell-hobby-spiel wartet vom 3. bis 6. Oktober mit dem neuen Themenbereich „Funsport Park“ auf und erweitert damit die „klassischen“ Themen um Hobbys aus dem Bereich Funsport. Damit sollen vor allem jüngere Zielgruppen angesprochen und für die Messe begeistert werden. Die Designers’ Open gehen vom 25. bis 27. Oktober mit dem Schwerpunkt „DO! FUTURE MATTERS – Neue Materialien für unsere Zukunft“ an den Start. Dazu stellen sie in einer Ausstellung sowie mit verschiedenen Vorträgen nachhaltige Materialien vor, die unsere Gesellschaft verändern könnten. Premiere feiert die musicpark vom 1. bis 3. November. Die Vorzeichen stehen gut für die Veranstaltung, deren zentrales Element die Bühnen, sweatblood-tears-Boxen und Mitmachaktionen sind.

Unternehmenstöchter rund um den Globus erfolgreich

Das Geschäft im Congress Center Leipzig und in der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig war im ersten Halbjahr von vielen Höhepunkten geprägt. Die Tagungen bündeln zunehmend die Kompetenzen des Standortes Leipzig, fungieren als Impulsgeber und spiegeln Trends der Branche. Ein abwechslungsreiches Tagungsprogramm verspricht auch das zweite Halbjahr, zum Beispiel mit dem Louis Braille Festival, dem deutschlandweit größten Festival der Blinden- und Sehbehinderten-Selbsthilfe.

Die fairgourmet blickt auf ein ereignisreiches erstes Halbjahr mit einem dicht gefüllten Kalender zurück. Das hohe Pensum an Aufträgen zeigt zugleich, wie wichtig erfahrenes und qualifiziertes Personal für überzeugende Leistungen und zufriedene Auftraggeber ist. Mit Blick auf den eigenen Branchennachwuchs hat fairgourmet die Idee der azubi akademie leipzig weiterentwickelt.

Mit individuellen Markenpräsentationen überzeugt FAIRNET Neu- und Stammkunden auf nationalen und internationalen Messeplätzen. Zuverlässigen Rundum-Service bieten die Spezialisten auch den Fach- und Publikumsmessen sowie Gastveranstaltungen auf der Leipziger Messe und Tagungen im CCL. Das zweite Halbjahr beginnt für FAIRNET mit der zweiten Auflage der LEIPZIGER MARKT MUSIK.

Etablierte Gastmessen und Events sowie mehrere Premieren haben im ersten Halbjahr zu einer stabilen Entwicklung der Leipziger Messe Gastveranstaltungen beigetragen. Mit unterschiedlichsten Veranstaltungsformaten geht es auch im zweiten Halbjahr weiter und das Messegelände wird dabei seine Wandlungsfähigkeit unter Beweis stellen. Eine gestiegene Zahl von Auftritten „made in Germany“ und gefragten Branchentreffen auf ausländischen Messeplätzen verzeichnet die Leipziger Messe International (LMI). Turnusgemäß veranstaltet sie in diesem Jahr mehrere Fachmessen rund um den Globus und plant insgesamt 36 Bundes- sowie 13 Länderbeteiligungen auf ausländischen Messeplätzen, und damit erneut mehr als im Vorjahr. Die MaxicoM Euro Asia Business Center Leipzig folgt der positiven Marktentwicklung des Leipziger Büromarktes und erzielt erstmals seit Gründung eine 100-prozentige Auslastung des Gebäudes.

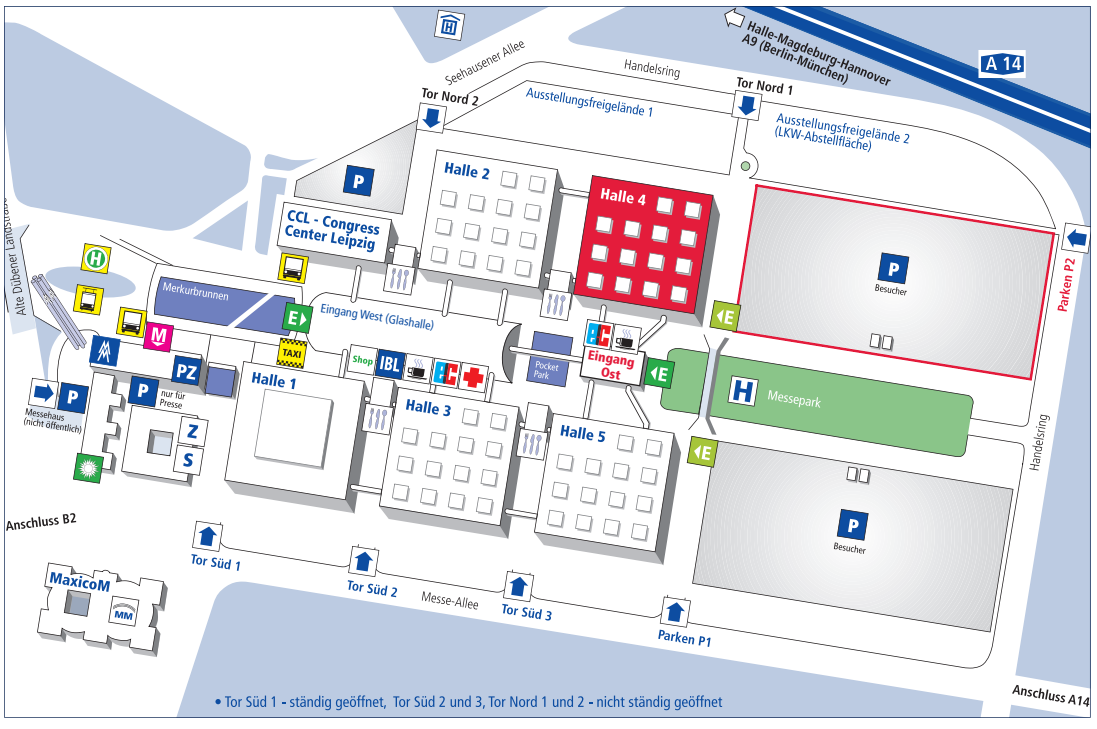
Info

Anreise mit dem Auto

Bei der Anreise mit dem Pkw folgen Sie bitte den Hinweisschildern in und um Leipzig. Das Leipziger Messegelände ist sehr gut ausgeschildert. Bei der Parkplatzsuche ist Ihnen das dynamische Parkleitsystem behilflich, welches Sie schnell und sicher zu freien Besucherparkplätzen führt.

Sie erreichen das Messegelände auf schnellem und direktem Weg über die Autobahn:

- A 14: Abfahrt Leipzig Messegelände
- A 9: Schkeuditzer Kreuz, 10 Autominuten
- A 38: Kreuz Parthenaue, 10 Autominuten



Leipziger Verkehrsbetriebe LVB

Mit der Straßenbahnlinie 16 benötigen Sie rund 18 Minuten vom zentral gelegenen Hauptbahnhof in Richtung „Messegelände“ (Endhaltestelle). Die Bahnen fahren im 10-Minuten-Takt und bringen Sie fast bis zum Messeeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL).

Regionalbahn/S-Bahn

Wer per Fernzug am Leipziger Hauptbahnhof ankommt, fährt mit Regionalbahn (RB) oder S-Bahn (MDV) in etwa sechs Minuten bis zum Haltepunkt „Leipzig Messe“. Von dort gelangen Sie in ca. 10 Minuten zu Fuß zum Messeeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL). Sie können mit den Linien S2, S5, S5X oder S6 fahren.

Anreise vom Flughafen Leipzig/Halle

Die Leipziger Messe ist vom Flughafen Leipzig/Halle aus schnell erreichbar: in etwa 10 bis 15 Minuten über die Autobahn und acht Minuten mit der S-Bahn, die halbstündlich verkehrt. Die S-Bahn-Linien S5 und S5X bringen Besucher in wenigen Minuten vom Flughafen zum Messegelände (Bahnhof „Leipzig Messe“). Von dort gelangen Sie in ca. 10 Minuten zu Fuß zum Messeeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL).

Oder Sie fahren noch eine Station mit der Straßenbahnlinie 16 bis zur Endhaltestelle „Messegelände“.

Impressum

Herausgeber: Bundesverband Dentalhandel e.V. BVD, Burgmauer 68, 50667 Köln

Verlag: OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig

Telefon: +49 341 48474-0

Fax: +49 341 48474-290

Internet: http://www.oemus.com

E-Mail: dz-redaktion@oemus-media.de

Verleger: Torsten R. Oemus

Verlagsleitung: Ingolf Döbbecke, Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner, Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller

Produktionsleitung: Gernot Meyer

Anzeigenleitung: Stefan Thieme

Redaktion: Dr. Torsten Hartmann (V.i.S.d.P.), Frank Kaltofen

Herstellung: Nora Sommer

ISSN 1614-6018

PVSt. F 50129

DENTALZEITUNG *today* erscheint mit einer Ausgabe zur Messe 2019 am 13./14. September 2019 in einer Auflage von 8.000 Exemplaren. Die Messezeitung ist kostenlos. Sie wird vorab an die Zahnärzte der Region versandt und ist während der Messe erhältlich. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Produkt- und Anbieterinformationen beruhen auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Es gelten die AGB der OEMUS MEDIA AG. DENTALZEITUNG *today* ist das Fachhandelsorgan von:

NSK CREATE IT.

Halle **4,** Stand **C18**

4+1 Aktion

Stellen Sie sich Ihr individuelles Paket aus 5 S-Max M Instrumenten zusammen. Der Gesamtpreis des Pakets verringert sich um den Preis des günstigsten Instruments im Paket. Diese Aktion gilt auch für Instrumente aus der Ti-Max X und der Ti-Max Z Serie.

NEXT STAGE

NEU **S-Max M Serie**

Winkelstücke & Turbinen

NSK Europe GmbH

TEL.: +49 (0)6196 77606-0
E-MAIL: info@nsk-europe.de

FAX: +49 (0)6196 77606-29
WEB: www.nsk-europe.de

VDDI-Mitgliederversammlung wählte Vorstand und Beirat

Mark Stephen Pace wurde als Vorstandsvorsitzender wiedergewählt.

Der neue Vorstand des VDDI (v. l.): Dr. Emanuel Rauter, Olaf Sauerbier, Mark Stephen Pace (Vorstandsvorsitzender), Sebastian Voss. Foto: © B. Sticklies

■ *(VDDI)* – Wahlen zum Vorstand und Beirat, die wirtschaftliche Lage der Dental-Industrie, die Weiterentwicklung der IDS, die europäische Medizinprodukteregelung sowie Auslandsmessebeteiligungen waren zentrale Punkte der VDDI-Mitgliederversammlung in Köln.

Mark Stephen Pace wurde als Vorstandsvorsitzender wiedergewählt, Sebastian Voss als stellvertretender Vorsitzender bestätigt. Die beiden neuen stellvertretenden Vorsitzenden sind Dr. Emanuel Rauter und Olaf Sauerbier, die erstmals in den Vorstand aufrückten.

Auf einmütigen Beschluss von Vorstand und Beirat ernannte Mark Stephen Pace seinen Vorgänger Dr. Martin Rickert zum Ehrenvorsitzenden des VDDI. Er war von 2003 bis 2017 Vorsitzender des Vorstandes des VDDI. Dr. Rickert habe sich sehr engagiert und kraftvoll für die Belange der Deutschen Dental-Industrie eingesetzt und dabei geschickt die Industrieinteressen der Mitglieder vertreten.

Sachsen achten am besten auf ihre Zähne

Die Bürger im Freistaat liegen bei dentaler Vorsorge an der Spitze.

■ *(KZV Sachsen)* – Sachsen hat beim Thema regelmäßige Zahnvorsorge bundesweit die Nase vorn, so das Ergebnis des am 11. Juli 2019 veröffentlichten BARMER-Zahngesundheitsatlas. Das Bewusstsein der Sachsen für ihre Mundgesundheit spiegelt sich in der überdurchschnittlichen Inanspruchnahme der von den Zahnärzten angebotenen Früherkennungsuntersuchungen und Prophylaxemaßnahmen bei Kindern und Jugendlichen wider. Durch das seit dem 1. Juli 2019 geltende erweiterte Leistungsangebot für Kinder ab dem 6. Lebensmonat kann dieser positive Trend noch verstärkt werden, so Dr. Holger Weißig, Vorstandsvorsitzender der KZV Sachsen. Auch die Erwachsenen profitieren durch regelmäßigen Zahnarztbesuch und das lückenlos geführte Bonusheft. Sollte dennoch Zahnersatz benötigt werden, zeigt sich Dr. Weißig erfreut, dass die sächsische Vertragszahnärzteschaft ihren Patientinnen und Patienten im bundesweiten Vergleich besonders günstige Preise für Zahnersatzversorgungen anbietet.

Viele Zahnärzte tragen ihre Lupenbrillen falsch

Studie zeigt, wie wichtig individuelle Anpassung der Brillen ist.

■ *(zwp-online.info)* – Ob in der Endodontie bei Wurzelkanalbehandlungen, in der Implantologie oder Oralchirurgie: Lupenbrillen sind aufgrund ihrer visuellen und körperlichen Vorteile aus der alltäglichen Arbeit vieler Zahnarztpraxen nicht mehr wegzudenken. Für eine optimale Arbeitsweise sowie präzise Ergebnisse sind drei Kriterien von entscheidender Bedeutung: Arbeitsabstand, Neigungswinkel der Okulare sowie koaxiale Ausrichtung.

Kanadische Forscher der University of British Columbia fanden nun heraus, dass sich viele Anwender scheinbar nicht genügend Zeit für die Anpassungsphase nehmen und insbesondere die koaxiale Ausrichtung missachten. In ihrer Studie mit 97 Zahnärzten fanden sie heraus, dass 82 Prozent der Teilnehmer mit falsch ausgerichteten Lupen arbeiteten. Dabei spielte die Art der Lupenbrillen keine Rolle: Sowohl TTL-(Through-The-Lens-) als auch FLM-(Front-Lens-Mounted-)Brillen wurden in der Studie berücksichtigt.

Die Forscher gaben zu bedenken, dass sich aufgrund der visuellen Diskrepanz die Patientensicherheit nicht mehr garantieren ließe. Bestätigt wurde dies durch Aussagen einiger Zahnärzte: Sie gaben unter anderem an, ihre Patienten gelegentlich mit den Brillen am Kinn zu treffen. Darüber hinaus besteht durch den falschen Neigungswinkel ein erhöhtes Risiko für unergonomische Haltungen des Behandlers, die zu Überbelastungen, Schmerzen, Haltungsschäden usw. führen können.

© Vikitora/Shutterstock.com

BdZA mit neuem Vorstand

Neue Generation junger Zahnmediziner rückt in die Führung nach.

■ *(BdZA)* – Der Bundesverband der zahnmedizinischen Alumni in Deutschland e.V. (BdZA) wählte im Rahmen seiner Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand. Dabei fand erstmals seit Gründung des BdZA vor 10 Jahren ein Generationenwechsel statt. An der Spitze des Verbandes steht ab sofort Maximilian Voß, der als ehemaliger 1. Vorsitzender des Bundesverbandes der Zahnmedizinstudierenden in Deutschland e.V. (bdzm) bereits seit Jahren in der Verbandsarbeit engagiert ist. Daneben bleibt mit Dr. Art Timmermeister aber auch ein Gesicht der ersten Stunde im Vorstand. Der in Bielefeld niedergelassene Zahnarzt führt das Amt des 2. Vorsitzenden, das er vor zwei Jahren übernommen hat, fort.

Neu in den Vorstand berufen wurden Marie-Christine Steegmann als Schriftführerin und Dr. Felix Roth als Kassenwart. Zusätzlich wurde der Vorstand um einen fünften Posten erweitert, der mit Finn-Lasse Vierow besetzt wurde. Ingmar Dobberstein, der dem BdZA in den vergangenen zwei Jahren vorstand, wechselt in die Position des Immediate Past President. In der Funktion des Generalsekretärs bleibt Sascha Kötter im Amt, als weiteres neues Beiratsmitglied steht ihm Dr. Alexander Spilker zur Seite.

Mit der Besetzung des Vorstandes durch erfahrene Mitstreiter der Gründungsjahre und der nun nachrückenden Generation junger Zahnmediziner habe sich das richtige Team zusammengefunden, so die neue Verbandsspitze. In enger Zusammenarbeit sollen die bereits aufgebauten Projekte mit hoher Motivation fortgeführt und dazu neue Impulse gesetzt werden.

BEAUTIFIL II LS

Geringer Schrumpf - hohe Polierbarkeit!

NUTZEN SIE UNSERE HERBSTANGEBOTE

EyeSpecial C-III

Dentalfotografie für Praxis und Labor - einfach, schnell und sicher!

BEAUTIFIL Flow Plus X

Zwei Viskositäten mit Xtra Glanz!

HALLE 4
STAND B62

SHOFU

www.shofu.de

OneGloss M
MOUNTED

Finieren und Polieren in einem Arbeitsgang!

Sterilisierbar

Peter Berger vervollständigt BVD-Vorstand

Bundesverband Dentalhandel e.V. wählte neuen Vizepräsidenten.

■ *(BVD)* – Peter Berger, Prokurist der Pluradent, ist am 2. Juli vom Präsidium einstimmig zum Vizepräsidenten des BVD gewählt worden. Damit tritt er die Nachfolge von Uwe Jerathe an, der seit 2012 Vizepräsident des BVD war.

Im Mai war bereits ein weiterer Vizepräsident einstimmig gewählt worden, Stefan Heine, Geschäftsführer von Henry Schein Dental Deutschland. Kooptiertes Vorstandsmitglied ist Andreas Meldau. Mit der Wahl von Peter Berger ist der Vorstand um Präsident Lutz Müller (Deppe Dental) nun komplett.

Berger bedankte sich beim Präsidium für das Vertrauen: „Ich freue mich darauf, die Verbandsarbeit wieder aktiv mitgestalten zu dürfen." Berger gehörte bis 2017 dem BVD-Präsidium an.

Zahnbehandlung vor Ort

Menschen mit schwerer Behinderung bekommen eigene Zahnarzt-Ambulanz.

■ *(UW/H)* – Mitarbeiter der Zahnklink der Universität Witten/Herdecke (UW/H) behandeln in einer neuen inklusiven Ambulanz 130 Menschen mit Behinderung aus zwei Spezialpflege-Einrichtungen der Evangelischen Stiftung Volmarstein. Die Beteiligten haben ihre Zusammenarbeit Ende Juni 2019 offiziell vorgestellt. „Wir sind stolz auf diese Ambulanz, weil sie unseren Bewohnern deutlich mehr Versorgungsqualität bietet", betonte Markus Bachmann, Vorstand der Evangelischen Stiftung Volmarstein.

„Für die zahnärztliche Untersuchung und Behandlung dieser Menschen wurde eine mobile Behandlungseinheit angeschafft", erklärt der Inhaber des bundesweit einzigen Lehrstuhls für Behindertenorientierte Zahnmedizin, Prof. Dr. Andreas Schulte, von der UW/H. „Damit können wir die meisten zahnärztlichen Probleme der Bewohner so lösen, als wenn die Behandlung in der Universitätszahnklinik in Witten stattfinden würde. Lediglich Behandlungen in Vollnarkose sind derzeit noch nicht vor Ort möglich."

Für die Menschen, die in den beiden Volmarsteiner Einrichtungen leben, bedeutet dies eine große Erleichterung. Denn bisher mussten sie bei Zahnproblemen stets mit Begleitung in die Zahnklinik nach Witten gefahren werden. „Solch ein Termin dauerte drei bis vier Stunden und war für die Patienten enorm strapaziös", berichtet Anja Schleiden, Hausleitung im Haus Bethanien und im Hans-Vietor-Haus. Vor Ort in Volmarstein werden die Termine nun wesentlich kürzer. Und weil sie in gewohnter Umgebung stattfinden, sind sie für die Patienten auch wesentlich entspannter.

Gesunde Milchzähne – von Anfang an

Zahnärztliche Frühuntersuchungen für Kinder ab 6 Monaten.

■ *(LZK Sachsen)* – Seit Juli 2019 können sich gesetzlich versicherte Eltern bereits ab dem 6. Lebensmonat ihres Kindes vom Zahnarzt zur Pflege und Gesunderhaltung der ersten Zähne beraten lassen. Dabei bekommen sie Tipps und praktische Anleitung zur Mundhygiene beim Kind. Zugleich erfahren sie Wissenswertes zur zahnschonenden Ernährung und deren Rolle bei der Entstehung von Krankheiten an Zähnen und im Mund.

Der Vorsitzende des Vorstandes der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Sachsen (KZVS), Dr. Holger Weißig, erläutert den Hintergrund: „Der nunmehr gesetzlich verankerte Anspruch auf diese neuen Leistungen zur zahnärztlichen Früherkennung sichert endlich, dass die regelmäßige Vorsorge und Betreuung durch den Zahnarzt mit dem Durchbruch der ersten Zähne beginnt."

Bisher setzte die zahnmedizinische Prävention erst im 3. Lebensjahr ein. Deshalb hatte sich die Zahnärzteschaft seit Langem für früher beginnende Untersuchungen ausgesprochen, um Zahnerkrankungen zu vermeiden bzw. rechtzeitig erkennen und behandeln zu können. Dabei geht es insbesondere bei den Jüngsten um die Verhinderung der Nuckelflaschenkaries. Mit den neuen zahnärztlichen Früherkennungsuntersuchungen, die der Gemeinsame Bundesausschuss beschlossen hatte, bekommt nun jeder eine echte Chance, die eigenen Zähne lebenslang gesund zu erhalten.

Zahnkorrekturen stärken nicht immer das Selbstbewusstsein

Wie wirkt sich die Zahnspange auf das Selbstvertrauen aus?

■ *(zwp-online.info)* – Schiefe Zähne mindern bei Betroffenen nicht selten das Selbstwertgefühl und das Selbstbewusstsein. Doch hat das Tragen einer Zahnspange wirklich Einfluss auf unser Wohlbefinden und den späteren Erfolg im Leben?

Eine australische Studie versucht die Annahme zu widerlegen, dass die Korrektur schiefer Zähne automatisch im Verlauf des Lebens das Selbstvertrauen stärkt. Die Studie, die von der Adelaide Dental School und dem Australian Research Centre for Population Oral Health/University of Adelaide durchgeführt wurde, untersuchte Ende der 1980er-Jahre 448 Teenager mit unterschiedlich stark ausgeprägten Zahnfehlstellungen. Inzwischen, im Alter von 30 Jahren, hatte mindestens ein Drittel der Teilnehmer im Laufe des Lebens eine kieferorthopädische Therapie erhalten.

Ob das frühe Tragen einer Zahnspange zum psychosozialen Wohlbefinden bzw. zu höherem Glück beitragen kann, stand im Fokus der Studie. Beleuchtet wurden vier psychosoziale Aspekte: Wie gut sich die Menschen mit neuen oder schwierigen Situationen und damit verbundenen Rückschlägen zurechtfanden; das eigene Wohlbefinden, wenn sie ihre eigene Gesundheit selbst in die Hand nahmen; die Unterstützung, die die Person glaubte, von ihrem sozialen Umfeld zu erhalten; und schließlich das eigene Maß an Optimismus.

Das Fazit der Studienautoren fiel insgesamt nüchtern aus: Diejenigen, die keine Zahnspange trugen, waren selbstsicherer bzw. optimistischer eingestellt als jene, die sich als Teenager mit einer Zahnspange quälen mussten.

Besuchen Sie uns!

FACH DENTAL

LEIPZIG 2019

Halle 4 Stand A89

KANIEDENTA

Prophylaxe

Prophylaxe-Pulver mit optimierten Korngrößen für die professionelle Zahnreinigung und Biofilm-Entfernung.

Die neuen ***Kaniedenta Flow-Pearls*** gewährleisten eine effektive, professionelle Zahnreinigung und Biofilm-Entfernung. Aufgrund der optimierten Korngrößen der ***Kaniedenta Flow-Pearls*** wird die Zahnsubstanz und das Weichgewebe geschont und eine selektive Abrasion der Zahnbeläge erzielt. Für die sanfte Entfernung von supra- und subgingivalen Belägen sowie Verfärbungen des Zahnschmelzes sind ***Kaniedenta Flow-Pearls*** in verschiedenen Korngrößen (15, 25, 40 µm) erhältlich. Alle Prophylaxepulver sind kompatibel mit handelsüblichen Pulverstrahl-Geräten.

Vertrauen Sie auf eine effektive Prophylaxe zu attraktiven Preisen!

Flow-Pearls

- 4 fruchtig-frische Pulvervarianten: Cherry, Lemon, Mint, Wildberry
- Zur supragingivalen Verwendung
- Korngröße: 40 µm

Flow-Pearls Soft

- Schonendes, softes Pulver
- Spezielle Glycin-Formulierung
- Für tiefe Paraodontaltaschen
- Korngröße: 25 µm

Flow-Pearls Perio Plus

- Effektiver, dichter Pulverstrahl
- Keine Politur mehr erforderlich
- Sub- und supragingival anwendbar
- Korngröße: 15 µm

KANIEDENTA

www.kaniedenta.de